

2835/J XX.GP

der Abgeordneten Mag. Trattner  
und Kollegen

an die Bundesministerin für Frauenangelegenheiten und Verbraucherschutz  
betreffend Vertretung in Aufsichtsräten, Beiräten, Kommissionen und anderen Gremien  
Die den Ressorts zugewiesenen Aufgaben bedingen auch, daß jedes Ressort in einer Vielzahl von  
Aufsichtsräten, Wirtschaftsräten, Beiräten, Kommissionen, Fachgremien und ähnlichen  
Arbeitsgruppen zu vertreten ist bzw. Aufsichtsfunktionen wie Aufsichtskommissäre oder  
Staatskommissare zu entsenden hat. Mit der Vertretung der Ressorts werden vorzugsweise  
Bedienstete derselben aber auch ressortfremde Personen betraut.

Die unterfertigten Abgeordneten richten daher an die Bundesministerin für Frauenangelegenheiten und  
Verbraucherschutz folgende

**ANFRAGE**

1. In welchen Aufsichtsräten, Wirtschaftsräten, Beiräten, Kommissionen, Fachgremien und ähnlichen  
Arbeitsgruppen (ausgenommen Gremien mit dienstrechtlichen Aufgaben) ist Ihr Ressort vertreten  
bzw. in welchen Institutionen ist Ihr Ressort in weiteren Aufsichtsfunktionen z.B. mit  
Aufsichtskommissären, Staatskommissären, vertreten?
2. Welche Bedienstete des Ressorts waren zum Stichtag 01. Juli 1997 mit der Vertretung des Ressorts  
in den einzelnen Gremien bzw. mit den Aufsichtsfunktionen betraut?
3. Welche sonstigen Personen waren zum Stichtag 01. Juli 1997 mit der Vertretung des Ressorts in  
den einzelnen Gremien bzw. mit den Aufsichtsfunktionen betraut?
4. Welche Erwägungen waren für die Auswahl und Entsendung der einzelnen Vertreter maßgebend?

5. In welchen Fällen wurden die Vertreter auf Grund eines öffentlichen Ausschreibungsverfahrens ermittelt?
6. Welche Einkünfte beziehen die entsendeten Bediensteten des Ressorts aus den Vertretungs- bzw. Aufsichtsfunktionen?
7. Welche Einkünfte beziehen die entsendeten sonstigen Personen aus den Vertretungs- bzw. Aufsichtsfunktionen?